

AUF DEN ZAHN GEFÜHLT



Werkzeugmesssystem: Für die Komplettvermessung von Wälzfräsern hat Zoller das werkstatttaugliche und zugleich wirtschaftliche System hobCheck entwickelt. Vorteile bringt die Anbindung an die Standardsoftware esco für Wälzfräser. Die Software pilot 3.0 vereinfacht dabei den Eingabedialog.

Einfache Handhabung der Wälzfräser: Die Werkzeuge können im Reitstock auch mit Gegenspitze gespannt werden.

Verzählen ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Nur einwandfrei hergestellte und nachgeschärftete Werkzeuge garantieren korrekte Werkstücke, kurze Rüstzeit und somit geringe Stillstandzeiten der teuren Verzahnungsmaschinen. Die lückenlose Dokumentation und Protokollierung sind dafür Grundvoraussetzungen. Das Messen und Prüfen von Wälzfräsern blieb bislang hochkomplexen und sehr teuren Messanlagen in Messräumen vorbehalten. Noch werden zum größten Teil Messanlagen mit taktilen Sensoren eingesetzt, die von speziell geschultem Personal mit enormem Zeitaufwand bedient werden müssen. Hohe Kosten und Engpässe in der Fertigung sind die Folge. Mit dem Werkzeugmesssystem hobCheck bietet Zoller quasi einen Quantensprung für die Messung von Wälzfräsern: das erste werkstatttaugliche und gleichzeitig wirtschaftliche Universalgenie für die Komplettvermessung von Wälzfräsern.

Zoller kombiniert dabei Bildverarbeitungstechnik mit einem Messtaster und sechs CNC-gesteuerten Achsen zur verzerrungsfreien Komplettmessung von Wälzfräsern. Daraus resultiert ein technologischer Vorsprung mit konkretem wirtschaftlichen Nutzen für den Anwender.

Einfacher Eingabedialog

Durch das Einschwenken des Optikträgers in die Fräsersteigung liefert das hobCheck eine verzerrungsfreie Kon-



pilot 3.0 mit vollautomatischer Berechnung der Güteklassen und grafischer Protokollierung.

tur. Der Anwender erhält somit das exakte Abbild des Zahnprofils an der Schneidkante. Schnell und einfach in der Bedienung – auf einem rundum werkstatttauglichen Gerät.

Die anwenderfreundliche Software pilot 3.0 bietet einfachste Anwendung durch Anzeige der nach DIN 3968 gewünschten Parameter. Die Berechnung der Güteklassen und die graphische Protokollierung erfolgen vollautomatisch. Die Anbindung an esco, die Standard-Software für Wälzfräser, vermeidet doppelte Dateneingabe und spart dem Anwender Zeit und garantiert ein fehlerfreies Messergebnis unter Berücksichtigung der aktuellen Parameter.

Mit der Software hobCheck werden Wälzfräser entsprechend DIN 3968 gemessen. So werden unter anderem Rund- und Planlauf, Form- und Lageabweichung der Spanfläche, Formabweichung der Schneidkante, Zahndicke und Spannutenrichtung geprüft. Die Qualitätsklasse wird automatisch zugeordnet und in der Ergebnisanzeige sowie im Protokoll entsprechend gekenn-

Auf einen Blick

Highlights hobCheck von Zoller

- Bildverarbeitungssoftware pilot
- ergonomische Bedienelemente
- konsequenter Einsatz von Markenprodukten
- robust und werkstattgerecht
- Folientastatur für kraftbetätigte Spindelklemmung und Spindelarretierung
- ace Hochgenauigkeitsspindel
- Autofocus und Hohlgeber
- einzigartige Auswertesoftware
- Softwarepaket hobCheck
- schwenkbarer Optikträger
- elektronischer Messtaster

zeichnet. Durch die Option, die Werkzeuge im Reitstock auch mit Gegenspitze zu spannen, vereinfacht das hobCheck die Handhabung der Wälzfräser für den Anwender.

Komplettes Messgerät

Das hobCheck löst nicht nur die Herausforderung, Wälzfräser hochpräzise und wirtschaftlich zu vermessen, sondern umfasst zusätzlich alle Standardfunktionen eines Messgeräts. Es ist problemlos möglich, auch Standard- und Sonderwerkzeuge (Bohrer, Stufenbohrer, Formfräser und Fräser) komplett zu vermessen. Dies ist insbesondere für Nachschärfbetriebe ein echter Mehrwert. ←



E. Zoller GmbH & Co. KG, D-74385 Pleidelsheim,
Tel.: 07144/8970-0, www.zoller.info



Vollendeter Genuss ist das Ergebnis bester Produkte.

In einem erfolgreichen Maschinenkonzept findet sich eine lebungsartete GMN Hochgeschwindigkeitsspindel - weltweit.



**Hochpräzisionskugellager
Spindeltechnik
Freilaufe
Dichtungen**

GMN Paul Müller Industrie GmbH & Co. KG
Äußere Bayreuther Str. 230 • 90411 Nürnberg
Phone: 0911 5691-0 • Fax: 0911 5691-227
Mail: info@gmn.de

GMN.de